

Presse-Information vom 03.11.2011:

EthikBank schreibt 5. Nachhaltigkeitspreis aus



Zum 5. Mal schreibt die EthikBank den Förderpreis „Nachhaltiger Mittelstand“ aus. Die Ausschreibung endet am 30. April 2012. Bewerben können sich mittelständische und gemeinnützige Unternehmen mit Sitz in Deutschland oder Österreich.

Auch der 5. Nachhaltigkeitspreis steht unter **Schirmherrschaft** von Professor Dr. Dr. Nikolaus Knoepffler, Inhaber des Lehrstuhles für Angewandte Ethik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Mit diesem Preis zeichnet die EthikBank im 2-jährigen Turnus herausragende Unternehmen aus, die die drei Säulen der Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie, Soziales) beständig in Einklang bringen. Als Beispiele nennt sie Preisträger vergangener Jahre wie das Biohandelsunternehmen *Alnatura* oder den Hersteller ökologischer Fertighäuser *Bau-Fritz*.

Belohnt wird das Kerngeschäft

Besonderen Wert legt die EthikBank darauf, dass nachhaltige Leistungen das Kerngeschäft betreffen: *„Viele Unternehmen tun Gutes, bewegen sich damit aber auf Nebefeldern. Unser Preis sucht die ‚dunkelgrünen‘ Akteure der Wirtschaft, die Nachhaltigkeit im Produktionsprozess oder im Produkt umsetzen“*, betont Sylke Schröder, Vorstandsmitglied der EthikBank.

Die Bewertungskriterien orientieren sich an den sozialökologischen Anlagekriterien (Positivkriterien) der EthikBank. Dazu gehören das Schaffen und Erhalten von Arbeitsplätzen, Aus- und Weiterbildung, Personalentwicklung, Gleichberechtigung und Umweltleistungen

(Umweltpolitik, Umweltmanagementsysteme, Ressourcenverbrauch). Klaus Euler, Vorstandsvorsitzender der EthikBank, geht es vor allem um Balance und einen langen Atem: „*Uns ist es wichtig, dass es den Betrieben gelingt, die Produktionsfaktoren Arbeit, Rohstoffe und Geld dauerhaft ins rechte Lot zu bringen. Nach unserem Verständnis muss sich die Wirtschaft um den Menschen drehen.*“

Teilnahmevoraussetzungen

Bewerber müssen ihren Firmensitz in Deutschland oder Österreich haben, seit mindestens fünf Jahren existieren und dürfen maximal 500 Mitarbeiter beschäftigen. Auch kleine und gemeinnützige Unternehmen können sich bewerben, sofern bei diesen mindestens drei Mitarbeiter in Lohn und Brot sind.

Grundsätzlich können Unternehmen aller Branchen nominiert werden. Eine Ausnahme bilden solche, die die Tabukriterien der EthikBank tangieren: Herstellung und Vertrieb von Militärwaffen, Besitz oder Betrieb von Atomkraftwerken, Herstellung und Vertrieb Ozon zerstörender Chemikalien, gentechnische Veränderung von Pflanzen und Saatgut, Tierversuche bei Kosmetika.

Bewerbungsschluss

Die Ausschreibung zum 5. Nachhaltigkeitspreis endet am 30. April 2012. Der Preis ist nicht dotiert und wird im Oktober 2012 verliehen.

Bewerbung im Internet:

<http://www.ethikbank.de/die-ethikbank/nachhaltigkeitspreis.html>

Kontakt für Kunden:

Telefon: 036691-862345

Telefax: 036691-862347

hallo@ethikbank.de

www.ethikbank.de

Kontakt für Journalisten:

Frau Sylke Schröder

Telefon: 036691-58108

Telefax: 036691-58555

sylke.schroeder@ethikbank.de